

Erforderliche Unterlagen für die Beschäftigung bei der Philipps-Universität Marburg:

Bitte reichen Sie alle angekreuzten Unterlagen rechtzeitig vor der Einstellung ein!

- [Personalbogen](#) (2-fach)
- Ergänzende Angaben zum [Personalbogen](#)
- [Anlage](#) zum Personalfragebogen zur Einstellung als Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (gilt sowohl für Tarifbeschäftigte als auch für Beamtenverhältnisse auf Zeit) zur Ermittlung der Befristungsdauer nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz - WissZeitVG
- Geburtsurkunde, ggf. Heiratsurkunde, Geburtsurkunde Kinder
- Kopien der Prüfungszeugnisse (Reifezeugnis, Examen, Diplom, Promotion, Habilitation etc.)
- [ElStam-Formular](#)
- Sozialversicherungsausweis (Kopie)
- Mitgliedsbescheinigung der Krankenkasse bzw. Beitragsnachweis für die Pflege- und Krankenversicherung
- Führungszeugnis der Belegart -0- (bei der Heimatgemeinde zu beantragen)
- Ärztliche Bescheinigung nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz – Erstuntersuchung (Hausarzt/-ärztin)
- [Stufenzuordnung für Wiss. Mitarbeiter/-innen der Entgeltgruppe 13 - 15 TV-H](#) (Wissenschaftliche Mitarbeiter*in)
- [Stufenzuordnung für administrativ-technische Beschäftigte der Entgeltgruppe 2 - 15 TV-H](#)
(Tarifbeschäftigte außer Wissenschaftliche Mitarbeiter*in)
- Nachweise über bisherige Beschäftigungen (Arbeitsverträge, Ernennungsurkunden, Einweisungserlasse, Vertretungsbeauftragungen, Stipendien usw.) Wichtig: Beginn und Ende der Beschäftigungen müssen ersichtlich sein.
- evtl. Unterlagen bzw. Antrag auf vermögenswirksames Sparen mit Datum und Unterschrift
- [Erklärung Kinderzulage](#) (Tarifbeschäftigte)
- [Erklärung Familienzuschlag](#) (Beamte)
- [Antrag](#) auf Zahlung von Kindergeld
- [Erklärung](#) zur Beschäftigung beim Land Hessen (§ 14 Abs. 2 TzBfG)
- Erklärung zu eventuell früherer Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR (Beamte)
- Schwerbehindertenausweis, -bescheid
- Angabe zur Versicherungsnummer der VBL (falls keine Anmeldung erwünscht ist, muss dies schriftlich mitgeteilt werden)
- Nachweis über Wehrdienst bzw. Zivildienst

Sofern eine Einstellungsuntersuchung notwendig ist, erfolgt die Aufforderung durch die/den Personalsachbearbeiter*in einen Termin mit dem personalärztlichen Dienst zu vereinbaren.